

- Essenz:** Essenz: Liebliche Kinder, der Vater ist gekommen, um euch Kinder in die Welt des Glücks, der Ruhe und Behaglichkeit zu bringen. Nur in der Welt des Friedens und in der Welt des Glücks gibt es Ruhe und Behaglichkeit.
- Frage:** Wo greift Maya euch auf diesem Schlachtfeld zuerst an?
- Antwort:** Ihr erstes Angriffsziel ist euer Vertrauen. Während ihr vorankommt, bricht sie euer Vertrauen und täuscht euch auf diese Art. Wenn ihr das feste Vertrauen habt, dass der Vater, der das Leid aller Seelen entfernt und sie wieder glücklich macht, uns Seinen Shrimat gibt und das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung, dann könnt ihr nie wieder von Maya getäuscht werden.
- Lied:** Bring uns fort aus diesem Land voller Übeltaten in die Welt der Ruhe und Behaglichkeit...

Om Shanti. Zu wem sagt ihr: „Nimm uns mit an einen anderen Ort!“? Wie kann Er euch fortbringen? Niemand in der Welt weiß dies. Ihr, der Schmuck des Brahmanenclans, wisst es, allerdings unterschiedlich gut, je nachdem wie intensiv eure Bemühungen sind. Ihr Kinder wisst, dass Er in Brahmas Körper eingetreten ist, um uns das Wissen über sich selbst und über Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung zu geben, und dass Er alles Leid entfernt und uns zu Spendern des Glücks macht. Das ist keine neue Sache, denn der Vater kommt in jedem Kreislauf und gibt uns Shrimat. Ihr Kinder wisst, dass es derselbe Vater ist und dass ihr dieselben Kinder seid wie im letzten Kreislauf. Ihr Kinder solltet dieses Vertrauen haben. Der Vater sagt: Ich bin gekommen, um euch Kinder ins Land des Friedens und des Glücks zu bringen. Maya lässt jedoch nicht zu, dass ihr dieses Vertrauen aufrechterhaltet. Während ihr auf das Land des Glücks zusteuert, besiegt Maya euch. Dies ist ein Kampfplatz. Andere Schlachten werden mit physischen Waffen geschlagen, während dieser Kampf mit Yogakraft geführt wird. Yogakraft ist sehr berühmt. Deshalb sprechen auch alle über Yoga. Diesen Yoga erlernt ihr nur einmal. Die anderen lehren Hatha Yoga in vielen Formen. Sie wissen nicht, dass der Vater kommt und Yoga lehrt. Sie können diesen alten Yoga auch nicht lehren. Ihr Kinder habt verstanden, dass es wieder derselbe Vater ist, der euch Raja Yoga lehrt. An Ihn erinnern sich die Menschen, wenn sie sagen: „Oh Läuterer, komm! Führe uns an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.“ Ruhe und Behaglichkeit gibt es nur im Land des Friedens und im Land des Glücks. Wie wollt ihr im Land des Leides Ruhe und Behaglichkeit finden? Weil es hier Ruhe und Behaglichkeit nicht gibt, kommt der Vater gemäß dem Drama hierher. Dies ist ein Land des Leides. Hier gibt es nur Leid, nichts als Leid. Berge von Leid werden einstürzen. Ganz gleich wie reich oder bedeutend jemand auch sein mag, er erfährt ganz gewiss auch das eine oder andere Leid. Ihr Kinder wisst, dass ihr mit dem lieblichen Vater zusammensitzt, der jetzt hierhergekommen ist. Ihr kennt jetzt die Geheimnisse des Schauspiels. Der Vater ist jetzt gekommen, um uns nach Haus zu holen. Er lehrt uns Seelen, denn Er ist der Vater aller Seelen. In einem Lied heißt es, dass die Seelen für lange Zeit von der Höchsten Seele getrennt waren. Im Land des Friedens bleiben alle Seelen zusammen. Jetzt ist der Vater hierhergekommen. Ein paar Seelen, die noch dort oben sind, werden auch noch auf die Erde herabkommen. Der Vater erklärt euch hier so viele Dinge, aber sobald ihr nach Hause geht, vergesst ihr alles. Diese Aspekte sind sehr einfach zu verstehen. Der Vater, der Spender von Glück und Frieden, ist hier und erklärt euch Kindern die Zusammenhänge. Ihr Kinder seid nur wenige, aber eure Anzahl wird nach und nach zunehmen. Ihr liebt den Vater auf verborgene Weise. Wo auch immer ihr lebt, euch ist bewusst, dass Baba hier in Madhuban

ist. Der Vater sagt: Erinnerst euch an Mich „dort oben“ (im ursprünglichen Zuhause), wo auch euer Lebensbereich/Zuhause ist. Ihr denkt doch an den Einen, den ihr „Mutter“ und „Vater“ nennt, oder? Er ist wahrhaftig zu euch gekommen. Der Vater sagt: Jetzt bin Ich gekommen, um euch zurückzubringen. Ravan hat euch unrein und tamopradhan gemacht und jetzt müsst ihr wieder rein und satopradhan werden. Wie könnten unreine Seelen nach Hause zurückkehren? Ihr müsst definitiv rein werden. Gegenwärtig gibt es kein einziges satopradhanes menschliches Wesen. Diese Welt ist tamopradhan. Das bezieht sich nur auf die Menschen. Die Bedeutung der geistigen Stufen „satopradhan, sato, rajo und tamo“ wird nur Menschen erklärt. Der Vater erklärt alles nur euch Kindern. Es ist ganz einfach. Ihr, die Seelen, wart zuerst in eurem Zuhause. Dort halten sich nur reine Seelen auf. Unreine Seelen können dort nicht sein. Es heißt auch „Land der Befreiung“. Der Vater läutert euch jetzt und bringt euch dorthin zurück. Danach geht ihr wieder, um im Land des Glücks eure Rollen zu spielen. Ihr durchlauft dann die sato, rajo und tamo Stufen. Ihr habt nach Ihm gerufen: „Baba, bring uns fort von hier an einen Ort der Ruhe und Behaglichkeit.“ Die heiligen und weisen Männer wissen nicht, wo sie Ruhe und Behaglichkeit finden können. Ihr Kinder wisst jetzt, wo ihr die Ruhe und Behaglichkeit von Frieden und Glück finden könnt. Baba ist jetzt hier, um uns für 21 Leben glücklich zu machen. Er ist gekommen, um denjenigen, die später kommen, Befreiung zu bringen. Jene, die später kommen, spielen kleinere Rollen. Eure Rollen sind von allen die größten. Ihr wisst, dass ihr die Rolle eurer 84 Leben jetzt zu Ende gespielt habt und auch der Kreislauf nun enden wird. Dieser gesamte alte Baum muss sich erneuern. Eure verborgene Regierung pflanzt jetzt den Setzling für den Gottheiten-Baum. Die Menschen pflanzen weiterhin Setzlinge wild wachsender Bäume, während der Vater hier Dornen in einen Baum aus göttlichen Blumen verwandelt. Jenes ist eine Regierung und dies hier ist eine verborgene Regierung. Was tun sie und was tut ihr? Seht euch den riesigen Unterschied an! Jene Menschen verstehen gar nichts. Sie pflanzen Setzlinge und es gibt so eine Vielfalt an wild wachsenden Bäumen. Die einen pflanzen die eine Sorte Setzlinge und andere pflanzen andere Sorten. Der Vater macht euch jetzt wieder zu Gottheiten. Ihr wart satopradhane Gottheiten und dann seid ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen und tamopradhan geworden. Es ist für niemanden möglich, immer und ewig satopradhan zu bleiben. Alles Neue muss ganz sicher auch alt werden. Ihr wart einmal wie 24-karätiges Gold, doch jetzt seid ihr nur noch wie 9-karätiger Goldschmuck. Es gilt jetzt, wieder wie 24-karätiges Gold zu werden. Die Seelen sind jetzt wie jener Schmuck geworden. Wie das Gold, so ist auch der Schmuck, der daraus gemacht wird. Das Edelmetall von allen ist jetzt angelaufen. Um euch eure Ehre zu bewahren, bezeichnet man euch nicht als „vollkommen hässlich“, sondern nur als „angelaufen“. Ihr Seelen wart rein und satopradhan, doch es hat sich so viel Legierung hineingemischt, dass Baba euch jetzt den Weg zeigt, wie ihr wieder rein werden könnt. Es geschieht durch dieses Yogafeuer. Nur durch dieses Feuer kann eure Legierung entfernt werden. Erinnerst euch deshalb an den Vater. Der Vater sagt höchstpersönlich: Erinnerst euch auf diese Art an Mich. Ich bin der Läuterer und Ich habe euch schon viele Male von unrein rein gemacht. Früher habt ihr nichts davon gewusst. Jetzt begreift ihr, dass ihr heute noch unrein seid und morgen wieder rein sein werdet. In den Schriften steht, dass die Dauer eines Kreislaufs hunderttausende von Jahren betrage, und das hat die Menschheit in tiefe Dunkelheit geführt. Der Vater kommt und erklärt alles sehr klar. Ihr Kinder habt erkannt, wer euch lehrt. Er ist der Ozean des Wissens, der Vater und Läuterer, der Spender der Erlösung für alle. Auf dem Weg der Anbetung singen die Menschen so viele Loblieder, doch sie verstehen deren Bedeutung nicht. Sie vermischen in ihren Liedern alles Lob. Sie vermischen einfach alles und gestalten es dann besonders liebevoll. Sie rezitieren und wiederholen einfach alles, was auch immer jemand sie lehrt. Der Vater sagt: Vergesst alles, was euch bisher beigebracht wurde. Bleibt Mein, solange ihr lebt! Während ihr zu Hause bei euren Familien lebt, verhaltet euch ihnen gegenüber taktvoll. Erinnerst euch nur an den einen Vater!

Sie sind Hatha Yogis, wohingegen ihr Raja Yogis seid. Unterrichtet auch diejenigen, die im Haushalt/in Familien leben. Wenn sie erkennen, was ihr macht, werden sie euch folgen. Diskutiert und streitet nicht miteinander. Was werden sie denken, wenn ihr euch streitet? Sie werden denken, dass sehr viel Zorn in euch vorhanden sei. Habt keine Laster mehr in euch. Der Intellekt der Menschen wird durch Filme völlig verdorben. Es ist wie die „Hölle“ und wenn man sie (Filme) sich anschaut, verschmutzt das Bewusstsein. In der Welt gibt es jetzt so viele schmutzige Dinge. Die Regierung hat das Gesetz erlassen, dass niemand unter 18 Jahren heiraten darf. Trotzdem finden weiterhin viele solcher Hochzeiten statt. Sie werden schon als Babys verheiratet. Ihr wisst jetzt, dass Baba euch fortbringt aus dieser schmutzigen Welt. Er macht uns zu den Meistern des Himmels. Der Vater sagt: Überwindet eure Anhänglichkeit! erinnert euch nur noch an Mich! Während ihr daheim zusammen mit euren Familien lebt, denkt nur an Mich. Ihr könnt nur Meister der Welt werden, wenn ihr einige Bemühungen macht. Der Vater sagt: erinnert euch nur noch an Mich allein und entsagt auch den Spuren der Laster. Überprüft euch jeden Abend. Das ist eure Aufgabe, aber kaum jemand ist bereit, sie zu erfüllen. Es ist das Geschäft, die ganz und gar verarmten Seelen innerhalb einer Sekunde zu krönen. Das ist Magie. Haltet die Hand dieses Zauberers fest, der euch durch Yogakraft von unrein wieder rein macht. Niemand anderes kann das tun. Durch das Wasser des Ganges kann niemand gereinigt werden. Ihr Kinder habt jetzt so viel Wissen. Seid glücklich, dass Baba wieder einmal gekommen ist. Es wurden so viele Denkmäler der Gottheiten errichtet. Sie werden mit Waffen dargestellt und sollen furchteinflößend wirken. Auch Brahma stellen sie mit vielen Armen dar. Ihr versteht jetzt, inwiefern Brahma hunderttausend Arme hat. Ihr Brahma Kumars und Kumaris seid alle Babas Schöpfung und dadurch hat Prajapita Brahma so viele Arme. Ihr seid jetzt rup-basant (Verkörperungen der Erinnerung, die andere mit Wissen besprühen). Aus eurem Munde sollten immer nur Wissensjuwelen auftauchen – nichts, außer den Juwelen des Wissens! Niemand kann den Wert dieser Juwelen ermessen. Der Vater sagt: Manmanabhav! erinnert euch an den Vater und ihr werdet Gottheiten. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe und Grüße von eurer Mutter und eurem Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Abendklasse: 11.03.1968**

Bedeutende Leute kommen zu euch, um Ausstellungen einzuweihen. Sie verstehen nur, dass ihr einen guten Weg gefunden habt, Gott zu finden. Genauso wie Menschen spirituelle Versammlungen besuchen und die Veden lesen, um Gott zu finden, auf die gleiche Weise habt ihr jetzt diesen Weg gefunden. Sie verstehen jedoch nicht, dass Gott euch lehrt. Sie denken einfach, dass ihr gut handelt, Reinheit habt und sie befähigt, Gott zu treffen, dass ihr Gottheiten einen guten Weg gefunden habt; mehr nicht. Jene, die ihr einladet, die Ausstellungen einzuweihen, sehen sich selbst als sehr erhaben an.

Wichtige Leute denken, dass Baba eine große Persönlichkeit sei und dass sie hingehen und ihn treffen sollten. Baba sagt: Lasst sie zuallererst das Formblatt ausfüllen und dann schickt sie hierher. Zuallererst müsst ihr Kinder ihnen den Vater genau vorstellen. Was könnten sie hier ausrichten, ohne etwas über Ihn zu wissen? Sie können Shiv Baba nur treffen, wenn sie zuerst volles Vertrauen haben. Welchen Sinn hat es, Ihn zu treffen, ohne Ihn zu erkennen? Viele reiche Leute kommen hierher und denken, sie sollten diesem etwas geben. Arme Leute geben nur eine Rupie, während reiche Leute 100 Rupien geben. Der eine Rupie, den ein Armer gibt, ist wertvoller. Reiche können nicht akkurat auf der Pilgerreise der Erinnerung bleiben; sie können nicht seelenbewusst werden. Zuallererst gilt es aufzuschreiben, wie man von unrein rein wird. Es gilt, von tamopradhan satopradhan zu werden. Dabei geht es nicht um

Inspiration. Der Vater sagt: Erinnerst euch immer nur an Mich, sodass der Rost entfernt werden kann. Die Leute kommen, um die Ausstellungen zu sehen, aber erst wenn sie zwei- oder dreimal hierherkommen und dies verstehen, könnt ihr erkennen, dass sie vom Pfeil getroffen wurden, dass sie zum Gottheitenclan gehören und gute Anbeter waren. Wenn einige dies mögen, aber das Ziel nicht erfasst haben, wozu sind sie dann nütze? Euch Kindern ist klar, dass das Drama weiterhin aufgeführt wird. Bei allem, was geschieht, kann euer Intellekt verstehen, was geschieht. Der Kreislauf dreht sich weiterhin und wiederholt sich in eurem Intellekt. Was auch immer ihr getan habt, das macht ihr jetzt genauso. Es liegt allein in der Hand des Vaters, ob Er etwas von jemandem nimmt oder nicht. Obwohl Center eröffnet wurden und das Geld nützlich ist – was werdet ihr mit dem Geld tun, wenn euer Einfluss sich verbreitet? Die Hauptsache besteht darin, von unrein rein zu werden. Das ist sehr schwierig und es ist erforderlich, dass ihr euch dafür einsetzt. Wir brauchen uns einfach nur an den Vater zu erinnern. Esst eure Mahlzeiten und denkt an den Vater. Ihr werdet denken, dass ihr zuerst eure Erbschaft vom Vater beanspruchen solltet. Festigt zuallererst eine Sache: „Ich bin eine Seele!“ Wenn jemand das mag, was auftaucht, kann er schnell rennen. Tatsächlich reinigt ihr Kinder durch Yogakraft die ganze Welt. Ihr Kinder solltet deshalb so begeistert bleiben! Reinheit ist die Hauptsache. Hier werdet ihr ausgebildet. Bleibt rein und sauber! Innerlich dürft ihr euch an nichts anderes erinnern. Euch Kindern wurde gesagt: Möget ihr körperlos bleiben! Ihr seid hierhergekommen, um eure Rollen zu spielen. Jeder muss seine eigene Rolle spielen. Behaltet dieses Wissen im Intellekt. Ihr könnt auch das Bild mit der Treppe erklären. Ravans Königreich ist unrein und Ramas Königreich ist rein. Wie können wir dann rein von unrein werden? Denkt über diese Dinge nach! Man sagt dazu „den Ozean dieses Wissens tief zu durchdenken“. Erinnerst euch auch an den Kreislauf der 84 Leben. Der Vater hat gesagt: Erinnerst euch an Mich. Dies ist die Pilgerreise der Erinnerung. Von euren Verfehlungen könnt ihr nur durch Erinnerung an den Vater frei werden. Wenn jemand auf eine grobstoffliche Pilgerreise geht, werden noch mehr Verfehlungen begangen. Sagt: Dies ist ein Glücksbringer (lucky charm). Wenn ihr dies begreift, wird euer ganzes Leid entfernt. Einige Leute tragen einen Glücksbringer, damit ihr Leid verschwindet. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe und Grüße und gute Nacht von eurer Mutter und eurem Vater, BapDada.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Überwindet eure Anhänglichkeit und denkt an den Vater. Während ihr zuhause bei eurer Familie lebt, bemüht euch darum, Meister der Welt zu werden. Entsagt weiterhin den Lastern.

2. Euer Verhalten sollte so sein, dass jeder, der euch sieht, euch folgen wird. Prüft, ob ihr noch irgendwelche Laster in euch habt.

**Segen:** Möget ihr Weltdiener sein, die durch doppelten Dienst Visionen eurer alokik Kraft gewähren.

Ebenso wie die Form des Vaters die eines Weltdieners ist, so seid auch ihr Weltdiener, wie der Vater. Ihr verrichtet physischen Dienst mit dem Körper und seid währenddessen damit beschäftigt, durch euren Geist den Dienst der Welttransformation auszuführen. Lasst den Dienst durch den Körper und durch den Geist gleichzeitig stattfinden. Wer gleichzeitig durch den Geist und durch Handlungen dient, ermöglicht anderen, zu erfahren und zu sehen, dass sie über alokik Kraft verfügen. Lasst diese Übung deshalb beständig und

natürlich werden. Für den Dienst durch den Geist erhöht eure Übung der Konzentration.

**Slogan:** Nehmt von jedem die Tugenden auf, aber folgt Vater Brahma.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyakt Signal: Eignet euch die Kultur der Wahrheit und guter Verhaltensweisen an:**

Offenbart jetzt die Wahrheit auf der Grundlage von Sauberkeit und Furchtlosigkeit. Die Autorität der Wahrheit, die über eure Lippen kommt, wird den Vater automatisch offenbaren. Transformiert das Land jetzt mit einer „göttlichen Bombe“. Der einfache Weg dazu ist, stets den Gesang „BapDada“ auf euren Lippen und in eurem Geist zu haben, so als würdet ihr Seinen Namen rezitieren während ihr die Perlen des Rosenkranzes dreht. Lasst alle immer „Mein Baba“ singen. Lasst diesen Gesang beständig in euren Gedanken erklingen, in euren Worten und Handlungen. Lasst dies das Mantra sein, das beständig rezitiert wird. Sobald dieses Mantra zum beständigen Mantra wird, werden alle kritischen Situationen automatisch enden.